1. Fallbeispiel:

Aufgabe: Sie sollten sich ein Fallbeispiel aus Ihrer (aktuellen) Tutorierungspraxis wählen, welches den Prozess Ihres Tutorierens gut nachzeichnet, aber trotzdem eine Herausforderung für Sie war. Schön wäre es, wenn Sie ein Beispiel wählen könnten, welches eine Thread folgt - dem roten Faden.

Mein erstes Fallbeispiel:

Kursformat: Online

DLL Einheit: 3, Aufgabe 60

Kapitel: 4

Thema: Sätze

Beitrag des TN/der TN:

Liebe Kolleginnen,

Welche Bezeichnung ich für die Konnektoren im Unterricht benutze, hängt von der Lernergruppe ab, mit der ich gerade arbeite. Wenn ich Lernende unterrichte, die eher fortgeschritten sind und daher etwas mit deutscher Terminologie anfangen können, benutze ich gern den Begriff "Konnektoren", weil er an das englische Wort "connection" erinnert und dadurch leichter zu verstehen bzw. zu merken ist.

Liebe xxy,

ich würde auch den Begriff "Konnektoren" wählen. Bisher habe ich jedoch keine Erfahrung damit gemacht, deswegen bin ich auf die Ansichten der KollegInnen sehr neugierig.

Der Begriff "Konjunktion" ist zwar im Rumänischen ähnlich und vielleicht am leichtesten zu verwenden, aber dennoch finde ich den Begriff "Konnektoren" mehr geeignet. Er ist sehr repräsentativ für die Rolle eines Wortes, das zwei Sätze verbindet.

Meines Erachtens wird er von den Lernenden ohne Schwierigkeiten gleich verstanden werden.

Liebe Grüße

Liebe xxy,

Ich habe aus der Perspektive einer Lehrkraft leider noch keine Erfahrung in diesem Bereich, deswegen bin ich richtig neugierig was die anderen KollegInnen erzählen werden.

Als Schülerin habe ich vor vielen, vielen Jahren über Konjunktionen und Subjunktionen gelernt, aber ohne den Oberbegriff "Konnektoren". Ich finde die von dir vorgeschlagene Variante vor allem für Erwachsene eine sehr gelungene (leicht zu merken und sehr geeignet als Oberbegriff).

Liebe Kolleginnen,

obwohl in dem Lehrwerk mit dem ich zurzeit arbeite der Begriff Konjunktion verwendet wird, benutze ich auch lieber den Begriff Konnektor, da ich auch der Meinung bin, dass die Lernenden das Wort Konnektor dank der englischen Wörter to connect / connection besser verstehen können.

LG,

Liebe xy,

ich selbst habe immer den Begriff "Konjunktion" verwendet, da er so ähnlich zu dem rumänischen Wort ist. Aber jetzt denke ich, dass du recht damit hast. Würde ich eigentlich ein anderes Wort, also, "Konnektoren" verwenden, dann würden meine Studenten vielleicht nicht mehr erwarten, dass die Konnektoren der deutschen Sprache die gleiche Funktion und Verwendung wie in der rumänischen Sprache haben. "Als"/"wenn"/"wann" wären ein gutes Beispiel dafür. Im Rumänischen gibt es nur ein Wort für die drei. Dann könnte ich die "aww"-Triade ohne Beziehung auf der Bedeutung "când" vorstellen und genau zeigen, wenn wir Sätze mit als oder wenn verbinden.

Liebe ...,

wie die meisten KollgegInnen hier, bin ich auch deiner Meinung. Ich persönlich verwende den Begriff Konnektor, er ist, glaube ich zumindest, in fast allen Sprache verständlich. Die Bezeichnung Konjunktion und Subjunktion vermeide ich in den niedrigeren Sprachniveaus, ansonsten werden die Schüler nur verwirrt.

Hallo....

bis jetzt habe ich nur das Wort Konjunktion bei der Erklärung der Satzverbindung den Lernenden erwähnt. Dies auch wegen der Ähnlichkeit mit dem rumänischen Wort 'conjunctie', das alle meine Schüler schon kannten. Doch, wie du berichtest, werde ich ab nun auch den Begriff Konnektor verwenden, denn er scheint mir umfangreicher zu sein und wegen der Nähe am Wort 'connection' aus dem Englischen, werden die TN ihn sich leichter merken. Danke.

Mein Beitrag als Tutor*in:

Liebe Kolleginnen,

ihre Beiträge sind sehr interessant.

Gibt es eine andere Alternative zu den Begriffen "Konnektoren" und "Konjunktion".

Wie ist Ihre Meinung, kann man die Begriffe umschreiben, und auf anderen Wegen den Schülern die Fachbegriffe erklären?

Reaktion des TN/ der TN:

Liebe Adriana,

ich bin der Meinung, dass man Fachbegriffe vermeiden soll.

Meine Reaktion auf die Reaktion des TN:

Liebe Kolleginnen,

überlegen sie sich, wie man mit Fachbegriffen noch umgehen kann, welche Möglichkeiten gibt es?

ggf. weiterer Verlauf: keiner

Bemerkungen:

Deshalb habe ich das Fallbeispiel gewählt:

Ich habe dieses Beispiel gewählt, weil niemend von den TN k andere Möglichkeiten gesehen hat, wie man mit Fachbegrieffen umgehen kann. Eine einfache Frage meinerseits hat Überlegungsprozesse beiden TN bewegt.